SCHÖNHEIT

Hermann von Lingg (1820–1905)
Nicht jenes Zaubernetz …

Nicht jenes Zaubernetz, gesponnen
Aus deinem schönen Lockenhaar,
Auch nicht dein leuchtend' Augenpaar
Hat so mein Herz für dich gewonnen,
Nein, eine Schönheit höh'rer Art,
Die immer mehr sich offenbart.

Der reine Wert, dein inn'res Leben,
Der Seelenadel, der dich schmückt,
Das ist's, was mich an dir entzückt;
Und beben muss ich, tief erbeben:
Es beugt mich der Gedanke fast,
Dass du mich lieb gewonnen hast.

www.gedichte-fuer-alle-faelle.de

Die Männer beteuern immer, sie lieben die innere Schönheit der Frau – komischerweise gucken sie aber ganz woandershin.
Marlene Dietrich, 1901–1992; deutsche Schauspielerin und Sängerin

Schön ist eigentlich alles, was man mit Liebe betrachtet.
Christian Morgenstern (1871–1914), deutscher Schriftsteller, Dramaturg, Journalist und Übersetzer

Schönheitsoperationen liegen im Trend

Auch das eigene Aussehen ist heute wandelbar: Immer mehr Menschen lassen Operationen machen, die nicht der Gesundheit, sondern der Schönheit dienen.

Die Zahl der Schönheits-OPs steigt, ca. 270.000 Eingriffe (OPs und Faltenbehandlung) waren es im Jahr 2012. Im internationalen Vergleich liegt Deutschland damit aber eher auf einem der hinteren Plätze.

Wurden Schönheits-OPs früher fast ausschließlich von Frauen gemacht, so sind inzwischen ca. ein Sechstel der Patienten Männer, Tendenz steigend. Auf Platz 1 der Beliebtheitsskala der plastischen Chirurgie stehen Brustvergrößerung, Lidstraffung und Fettabsaugung. Bei den Herren sind es Haartransplantationen und Ohrkorrekturen. Nur 1,3 Prozent der Eingriffe betreffen Minderjährige, also junge Menschen unter 18 Jahren.

www.dgpraec.de

Die Welt ist voller Wunder der Schönheit, wenn wir sie mit unserem Herzen betrachten.

Die wirksamste Schönheitskur ist, unser Herz zu pflegen.

Schönheits-OPs – Pro und Kontra

annemarie21:
Ich hatte vor Kurzem eine Nasenkorrektur und ich bin echt froh darüber, dass ich den Schritt gewagt habe. (…) Viele sagen, das ist doch nicht schlimm, die Nase gehört zu dir, das macht dich aus, aber ich fühlte mich nicht wohl mit ihr. Was denkt ihr darüber?

The.Dom
Ich selbst bin mir echt nicht sicher, ich bin nicht so unzufrieden, dass ich so etwas tun würde, ich weiß aber nicht, ob ich strikt dagegen bin …

Jugendlicher Rotzer Luke:
Wenn wir alles an uns ändern könnten, dann könnte jeder so sein, wie er will. Niemand hätte mehr eine Ausrede für seine Fehler und Schönheit würde zum gesellschaftlichen Zwang.

SiRose:
Wenn man gesundheitliche Beeinträchtigungen dadurch hat, wie z.B. mit dem Atmen bei der Nase oder Rückenprobleme bei einem Riesenbusen, finde ich das vertretbar und völlig okay! Aber diese Brustvergrößerungen, Faltenwegspritzen usw. finde ich echt krank und unnötig! So was müsste teilweise echt verboten werden …

Master of my World:
Warum sollte das verboten werden?
Jeder hat das Recht, mit seinem Körper zu machen, was er will.

Nachwuchsmisanthrop:
Was ich darüber denke? Dass das Ganze nach Werbung aussieht :)

www.spiesser.de/meinung/schoenheitsoperationen-sind-doch-manchmal-sinnvoll

Bin ich schön?

Ein durchschnittliches Gesicht wird als attraktiv empfunden. Das zeigen uns Experimente. Dazu werden mit speziellen Computerprogrammen viele Gesichter zu einem Durchschnittsgesicht zusammengefügt. Das Ergebnis empfinden wir als attraktiv. Warum ist das so?

Symmetrie macht attraktiv. Je mehr sich beide Gesichtshälften ähneln, desto schöner ist man. Auch die Haut ist ein wichtiges Schönheitsmerkmal. Ist sie rein, glatt und nicht zu blass, gilt sie als anziehend.

Wahrscheinlich ist das auch der Grund, warum am Computer generierte Durchschnittsgesichter als besonders attraktiv empfunden werden. Durch das Verschmelzen der vielen Gesichter verschwinden Ecken und Kanten. Als Resultat entstehen besonders symmetrische Gesichter mit glatter und gesunder Haut.

www.schoenheitsmerkmale.de

Wahre Schönheit berührt, weil man sie im Herzen spürt.

Kalenderbild: Woman hair dresser, picture alliance / Godere Sebastien/Oredia, Fotograf: Godere Sebastien/Oredia, picture alliance/Oredia, Pa 22541408
Rückseite: © www.oups.com • © Frank Speth – norddeutscher Bildhauer und Maler

GOETHE INSTITUT